

Satzung über die Erhaltung baulicher Anlagen im Bereich der Poststraße

Vom 10.10.2022.

Die Stadt Beilngries erlässt aufgrund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796) zuletzt geändert durch Art. 57a Abs. 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2022 (GVBl. S. 374) und des § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1353) folgende Satzung:

§ 1 Geltungsbereich

(1) Der Geltungsbereich dieser Satzung umfasst folgende Flurnummern der Gemarkung Beilngries:

51, 52/1, 53, 54/1, 55/1, 56, 132/47

(2) Die Begrenzung ist in dem als Anlage beigefügtem Plan, der Bestandteil dieser Satzung ist, dargestellt (vgl. Anlage zu dieser Satzung).

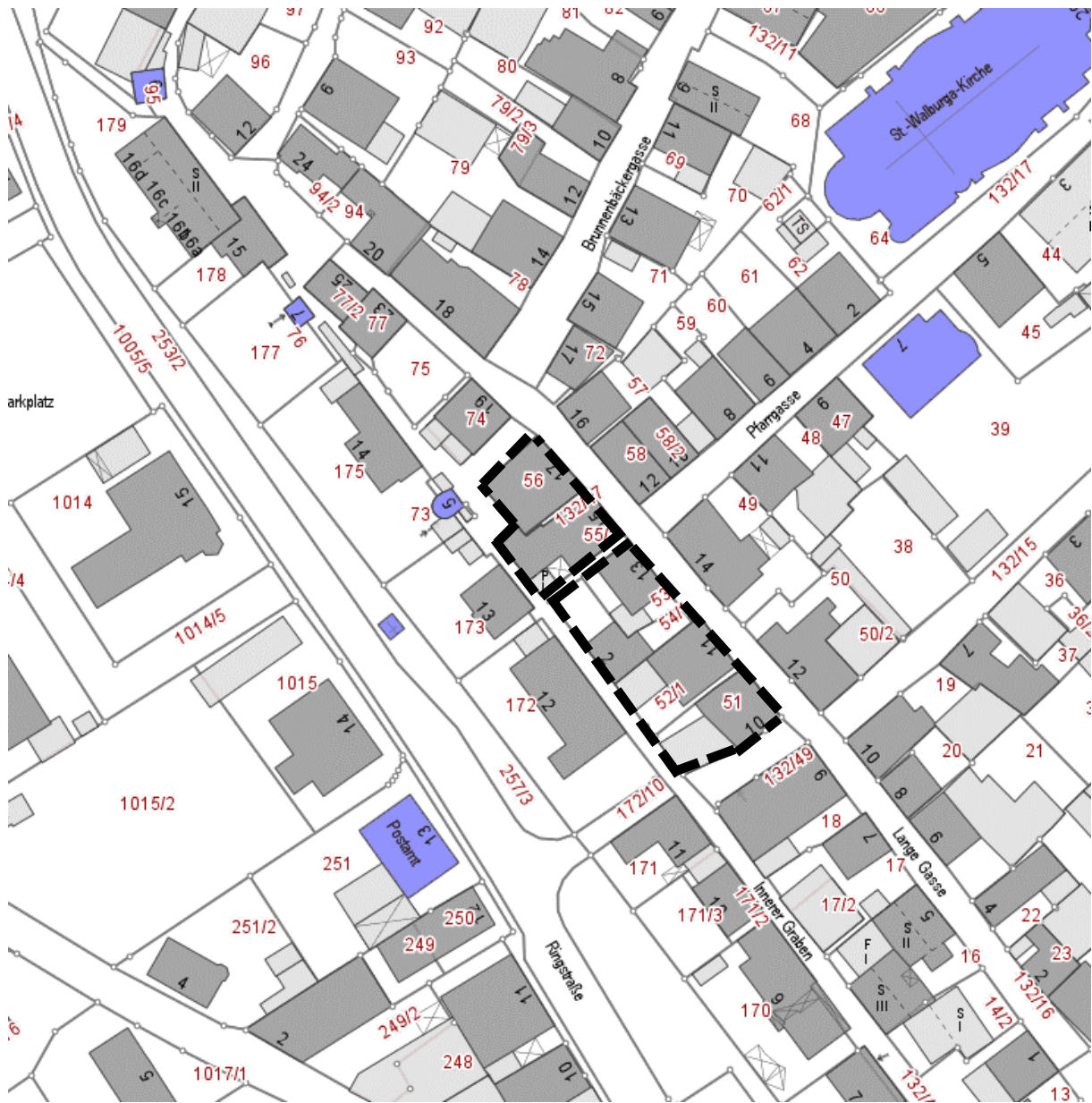
§ 2 Erhaltungsziel

Zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebiets aufgrund seiner städtebaulichen Gestalt (§ 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB) bedarf im Geltungsbereich dieser Satzung der Rückbau, die Änderung und die Nutzungsänderung sowie die Errichtung baulicher Anlagen der Genehmigung durch die Stadt Beilngries.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Satzung über die Erhaltung baulicher Anlagen im Bereich der Poststraße vom 10.10.2022.



--- Abgrenzung Geltungsbereich